

ADB-Artikel

Bocris: *Johann Heinrich B.* (Bockreuß), geb. zu Schweinfurt 10. Aug. 1713, studierte zu Altdorf und Jena, praktizierte in Wien, 1736 zu Erfurt Dr. jur., von 1739 Professor am Gymnasium zu Schweinfurt, trat zur katholischen Kirche über, wurde geheimer Hofrath und Professor des öffentlichen Rechts|und der Praxis an der Universität zu Bamberg, kam 1753 in derselben Eigenschaft nach Wien, wo er 18. April 1776 starb. Von seinen verschiedenen Abhandlungen sind hervorzuheben: „De onere probandi subditis in religione a domino territorii dissentientibus regulariter incumbente, si jus reformandi ob annum normale cessans et limitatum obtineat“, 1745. „Diss. de potestate statuum imperii subditis suis diversae religionis indicendi ferias legibus imperii non incongrua“, 1748. „Vom Herkommen und Geschlechte der Markgrafen zu Schweinfurt“, 1749.

Literatur

Vgl. Weidlich, *Gesch. d. jetztleb. Rechts-Gel.* I. 59. Moser, *Lexikon der Rechtsgel.* S. 16. v. Wurzbach, *Biograph. Lexikon.*

Autor

v. Schulte.

Empfohlene Zitierweise

, „Bocris, Heinrich“, in: *Allgemeine Deutsche Biographie* (1875), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
